

Schriftliche Anfrage betreffend Ticketpreise der Art Basel 2026

26.5082.01

Die Art Basel gibt uns vor Ort die einmalige Möglichkeit ein breites Spektrum des Kunstschaffens zu sehen. Dies ist nicht nur eine einmalige Gelegenheit für Erwachsene, sondern auch für Schulen. Diverse Kunstwerke können «live» gesehen werden, aber auch der Kunstmarkt kann mit den Schüler:innen breit diskutiert werden. Der Lehrplan 21 schreibt unter «Kultur und Geschichte»: Ziel sei, dass die Schüler:innen Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen können. Und unter «Kunst- und Bildverständnis»: Die Schüler:innen können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen.¹

Die MCH Group, die die Art Basel ausrichtet, gehört zu knapp 38% dem Kanton Basel-Stadt.

Unter der Online-Rubrik «Tickets kaufen», deren Verteiler sich auch an die Grossrät:innen richtet, sind nun die Tickets für die Art Basel 2026 erhältlich: «Entdecken Sie eine Vielzahl von Ticketoptionen und wählen Sie das perfekte Erlebnis für sich aus» ist zu lesen. Der Eintritt für Kinder ist bis zu 12 Jahren kostenlos, wenn sie von einem Erwachsenen (CHF 70.- unter der Woche) begleitet werden, für Schulklassen gibt es Tickets zu folgenden Bedingungen:

- «30 CHF pro Person. Eintritt für eine SchülerIn gültig am 18., 19., 20. oder 21. Juni, 11-19 Uhr.»
- Und: «Mindestens 10 Tickets müssen insgesamt von einem Erwachsenen / Lehrer gekauft werden.» (PCHF 70.- unter der Woche).

Da der Kanton an der Messe Basel beteiligt ist und die Schulen verpflichtet sind, ihren Auftrag hinsichtlich Kunst und Kunsthandel etc. gut umzusetzen, möchte die Fragestellerin vom Regierungsrat gerne folgende Auskünfte erhalten:

1. Für 30 CHF werden den Schulen offensichtlich keine Workshops angeboten; Lehrkräfte können zwecks Vorbereitung nicht mehrmals an die Ausstellung. Könnte hier von der Art Basel nicht ein an die schulischen Bedürfnisse (Vorbereitung/ spez. Informationen) angepassteres Angebot gemacht werden? Wird sich das ED/ die Regierung dafür einsetzen, wenn ja, wie? Wenn nein, warum nicht?
2. Wieviel Geld steht den Klassen und Schüler:innen der Sek 1, Sek 2 und Gymnasium pro Jahr für solche ausserschulischen Besuche im Kulturbereich zur Verfügung?
3. Gibt es für Kunstklassen der verschiedenen Schultypen wie auch der Kunstgewerbeschule spezielle finanzielle oder inhaltliche Angebote?
4. Wie viele Klassen gehen jeweils pro Jahr mit ihren Lehrkräften an die Art Basel und Nutzen das Angebot seit Corna? Gibt es finanzielle Beschränkungen, Vorgaben?

¹ <https://bs.lehrplan.ch/index.php?code=e1712>

Brigitta Gerber